

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis • Dr. Carsten Bausdorf und Sabine Leiber

Cord-Steding.-Str.37 • 28779 Bremen • Telefon: 0421 / 6099191 • Telefax: 0421 / 600000

Internet: www.drbausdorf.de • E-Mail: info@drbausdorf.de

Anamnesefragebogen für die Kinderbehandlung

Name des Kindes: _____

Kosenname des Kindes: _____

Geburtsdatum: _____

Angstanamnese

Haben Sie als Eltern Angst? (allgemein, Zahnarzt)

Hat das Kind Angst? (allgemein, vor was?)

Ängste Ihres Kindes speziell beim Zahnarzt:

Bitte stellen Sie eine Angsthierarchie auf. Numerieren Sie die Ängste durch,
die größte Angst bekommt die Nr.1, die geringste die letzte Nr.

- Geräusch
- Schmerz
- Berührung
- Spritze
 - Pieks
 - Anblick
 - Gefühl während
 - Gefühl hinterher
- Weißer Kittel
- Helles Licht, OP-Leuchte
- Instrumente
- Praxisgerüche
- Geschmack
- Behandlungsstuhl
- Liegeposition
- Sitzposition

- Vorerfahrungen beim Arzt:** - welcher Arzt?
- Klinik (was, wie lange?)

Beim Zahnarzt:

Trauma durch

- Schmerz
- Festhalten
- Spritze
- Falsche Versprechungen („Es tut überhaupt nicht weh“)
- Negative Sprache („Du brauchst keine Angst zu haben!“, „Stell Dich nicht so an!“, „Du bist ungezogen!“)
- _____

Ressourcenanamnese

Die Welt Ihres Kindes:

Bitte numerieren Sie die Vorlieben Ihres Kindes durch. Die wichtigste bekommt Nr.1

- Lieblings-Comic _____
- Lieblings-Märchen _____
- Lieblings-Beschäftigung _____
- Lieblings-Spiel _____
- Lieblings-Sport _____
- Lieblings- Getränk _____
- Lieblings-Essen _____
- Lieblings-Nachtisch _____
- Lieblings-Farbe _____
- Lieblings-Tier _____
- Lieblings-Kuscheltier (bitte mitbringen!) _____
- Lieblings-Buch _____
- Lieblings-Musik _____
- Lieblings-Kleidung _____
- Lieblings-Freund _____
- Lieblings-Schulfach _____
- Lieblings-Hobby _____

Kuschelecke, Traumplatz

Hat Ihr Kind einen sicheren Ort, an den es sich zurückzieht, um sich wohl und sicher zu fühlen? (z.B. Baumhaus, Kinderbett, Urlaubsland, Ferienort, Zelt)

Was sind Ihre Erwartungen an die Behandlung?

Liebe Eltern, bitte schicken Sie uns diese Seiten vor der Behandlung Ihres Kindes rechtzeitig zu. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Vorbereitungsanweisungen für Eltern

- Die Belohnungsgeschenke streichen.
- Negationen in Verbindung mit dem Zahnarzt möglichst vermeiden.
- Den Kindern nahe legen, Negativerzählungen von anderen über Zahnarztbesuche nicht ernst zu nehmen. Solche Erzählungen zu Hause mit den Kindern besprechen.
- Positive Zielorientierung klar machen: „Kannst Du Dir vorstellen, wie Du Dich fühlst, wenn die Behandlung vorbei ist.“
- Ressourcen finden: „Suche ein Erlebnis mit einem guten Gefühl, als Du Dich sicher und stark gefühlt hast und ganz mutig warst.“
- Über eigene Zahnarterfahrungen nur positiv äußern. Fehlen Ihnen diese positiven Erfahrungen, sagen Sie lieber nichts.
- Worte wie Bohrer und Spritze besser vermeiden; in unserer Praxis uns heißt der Bohrer „Rudi Rumpler“ und „Fredri Flitzer“, der Sauger heißt „Schlürfi“, die Spritze „Schlaf tropfen“ und die Sonde „Zeigestock“.